

EIN FREUND, EIN GUTER FRUND (HEINZ ROHMANN, WILLY FRITSCH, OSKAR KAELEWEIS)

Strophe

C Fm6 C Fm6 C Fm6 C Fm6

1. Son - ni - ger Tag! Won - ni - ger Tag! Klop - fen - des Herz und der Mo - tor ein Schlag!
 2. Son - ni - ge Welt! Won - ni ge Welt! Hast uns für im - mer zu - sam - men - ge - sellt!

E B°7 E B7 E B7 E

La - chen - des Ziell! La - chen - der Start und ei - ne herr - li - che Fahrt!
 Lie - be ver - geht! Lie - be ver - weht, Freundschaft a - llei - ne be - steht!

A♭ D♭m6 A♭ D♭m6 A♭ D♭m6 A♭ D♭m6

Rom und Ma - drid nah - men wir mit. So ging das Le - ben im Tau - mel zu dritt!
 Ja man ver - gisst, wen man ge - küsst, weil auch die Treu - e längst un - mo - dern ist!

C Fm6 C Fm6 C Fm6 C C7 *Refrain*

Ü - ber das Meer, ü - ber das Land ha - ben wir ei - nes er - kannt: Ein
 Ja, man ver - ließ, ma - nche Ma - dam', wir a - ber hal - ten zu - sam'

F C7 F D°7

Freund, ein gu - ter Freund, das ist das Schöns - te was es

C7 Gm D7 Gm D7 Gm

gibt auf der Welt. Ein Freund, bleibt im - mer Freund,

C7 F C7 B7 C E°7 Gm A7

— und wenn die gan - ze Welt zu - sam - men fällt. Drum

Dm A B♭

sei doch nicht be - trübt, wenn

Gm7 C B♭ C C7 F

— dein Schatz dich nicht mehr liebt. Ein Freund, ein gu - ter

G7 F Gm C7 F

Freund, das ist das Schöns - te was es gibt.